

Qualitätsmanagement
ISO 9001

www.dekra-siegel.de



It's a wonderful world.

Kostenlose Infos: 0800 220 4000

AUGENLASERN BEI EUROPAS NR.1

OpticalExpress



We'll help you see it that way.

OpticalExpress

Inhalt

- 04 Scharf sehen ohne Brille!
- 06 Bei Optical Express sind Ihre Augen in guten Händen
- 08 Formen der Fehlsichtigkeit
- 10 Behandlungsmethoden
- 16 Ihr Weg zu einem Leben ohne Brille - gemeinsam mit Optical Express
- 20 Häufig gestellte Fragen zum Thema Augenlasern
- 22 Die Alternative zur Augenlaser-Behandlung: Intraokularlinsen
- 26 Häufig gestellte Fragen zum Thema Intraokularlinsen
- 28 10 gute Gründe für Optical Express
- 30 Die Qualität bei Optical Express

Scharf sehen ohne Brille!



Stellen Sie sich ein Leben vor, in dem Sie gleich beim Aufwachen die Zeit auf Ihrem Wecker lesen, einen Bekannten schon aus weiter Entfernung auf der Straße erkennen und ohne lange nachzudenken einfach kopfüber in ein Schwimmbecken tauchen können...

Genau so kann Ihr Leben nach einer Augenbehandlung aussehen!

Seit bereits über 25 Jahren werden Augenlaser-Behandlungen in Deutschland durchgeführt, weltweit waren es bisher schon über 40 Millionen Behandlungen. Zwei Millionen dieser Behandlungen wurden dabei von kooperierenden Fachärzten bei Optical Express durchgeführt.

Mittlerweile ist eine Augenlaser-Behandlung eine der gängigsten medizinischen Wahleingriffe weltweit.

Die Behandlung selbst dauert nur wenige Minuten und kann Ihr Leben für immer verändern. Nachdem Sie die nächsten Seiten gelesen haben, haben Sie schon den ersten Schritt auf Ihrem Weg in ein Leben ohne Brille und Kontaktlinsen unternommen und werden vielleicht schon bald zu den Millionen von Menschen gehören, die diese Freiheit bereits genießen.

Ihre Augen gehören zu Ihren wichtigsten Sinnesorganen und wir verstehen, dass die Entscheidung, vor der Sie stehen, für Sie sehr wichtig ist. Daher bieten wir Ihnen in dieser Broschüre die Möglichkeit, sich umfassend über die verschiedenen Behandlungsmethoden und über Optical Express zu informieren.

Bei OpticalExpress sind Ihre Augen in guten Händen

Wenn Sie sich für eine Augenbehandlung zur Korrektur Ihrer Fehlsichtigkeit entscheiden, sollte Ihr Hauptaugenmerk auf dem Qualitätsstandard, der Erfahrung der Chirurgen und der neuesten Technologie liegen. All dies finden Sie bei Optical Express – wir fühlen uns dem Behandlungserfolg verpflichtet.

Die Behandlungen bei Optical Express werden ausschließlich durch hochqualifizierte Operateure durchgeführt. Diese führen jährlich mindestens 1.000 Behandlungen durch und gehören damit zu den erfahrensten Augenchirurgen in ganz Europa. In allen Zentren arbeiten sie mit modernsten Hochleistungsgeräten.

Alle Laser-Behandlungen werden mit dem VISX STAR S4 Excimer-Laser durchgeführt. Der VISX Excimer-Laser ist ein Kaltlichtlaser. Er trägt schonend das Hornhautgewebe am Auge ab. Dabei geht weniger Gewebe pro Dioptrie verloren als bei anderen gängigen Lasern, jeder Laserimpuls verdampft nur 0,25 Mikrometer des Gewebes.

Alle Laser bei Optical Express sind mit der intelligenten Eyetracking-Technologie zur Verfolgung unwillkürlicher Augenbewegungen ausgestattet. Der 3D-Eyetracker führt den Laserstrahl über die Hornhaut. Damit wird sichergestellt, dass nur die erforderlichen Bereiche der Hornhaut abgetragen werden. Sie profitieren durch den 3D-Eyetracker von einer sicheren, präzisen Behandlung.

Zudem sind die Optical Express Zentren mit der fortschrittlichsten Wellenfront-Technologie auf dem Markt ausgestattet. Das zukunftsweisende iDesign ist das modernste Verfahren weltweit zur Analyse der Augen.

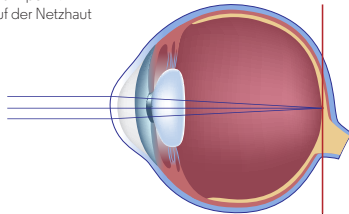
Als Europas Nr. 1 rund um das Thema Augenlasern wollen und müssen wir uns der stetigen Entwicklung in der refraktiven Chirurgie anpassen. Deshalb statten wir unsere Zentren stets mit hochentwickelter Technologie aus – für Ihre Sicherheit und beste Ergebnisse.

Alle Optical Express Zentren sind von der DEKRA nach dem neuesten Standard im Qualitätsmanagement zertifiziert. Durch die regelmäßigen Audits und Überprüfung der DEKRA können wir unseren hohen Qualitätsstandard aufrechterhalten und stets verbessern.



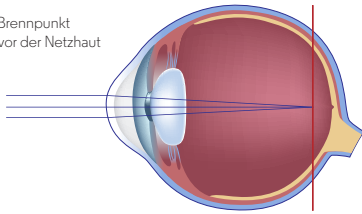
Formen der Fehlsichtigkeit

Brennpunkt
auf der Netzhaut



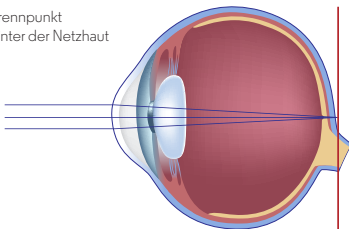
Normalsichtiges Auge

Brennpunkt
vor der Netzhaut



Kurzsichtiges Auge

Brennpunkt
hinter der Netzhaut



Weitsichtiges Auge

Kurzsichtigkeit (Myopie)

Weil beim kurzsichtig veranlagten Auge der Augapfel zu lang ist, treffen sich die von Hornhaut und Augenlinse korrekt gebündelten Lichtstrahlen bereits vor der Netzhaut.

Folge: Scharfes Sehen ist nur auf kurze Distanz möglich. Weiter entfernt liegende Dinge werden unscharf wahrgenommen.

Bei der Augenlaser-Behandlung wird die Hornhaut mit dem Excimer-Laser im exakt berechneten Bereich zentral abgeflacht. Die Brechkraft der Hornhaut wird dadurch verringert und die Länge des Augapfels optisch verkürzt.

In der Folge treffen sich die Lichtstrahlen wieder korrekt auf der Netzhaut und das Sehen in der Ferne ist wiederhergestellt.

Weitsichtigkeit (Hyperopie)

Der Augapfel ist beim weitsichtigen Menschen zu kurz. Die von Hornhaut und Augenlinse gebrochenen Lichtstrahlen treffen sich deshalb erst hinter der Netzhaut.

Folge: Scharfes Sehen ist nur in der Ferne möglich. In der Nähe befindliche Dinge werden unscharf wahrgenommen. Bei der Augenlaser-Behandlung wird die Wölbung der Hornhaut mit dem Excimer-Laser auf exakt berechnete Weise zentral verstärkt. Die Brechkraft der Hornhaut wird dadurch erhöht und der Augapfel optisch verlängert.

In der Folge treffen sich die Lichtstrahlen wieder korrekt auf der Netzhaut und das Sehen in der Nähe ist wieder möglich.

Hornhautverkrümmung (Astigmatismus, Stabsichtigkeit)

Im Gegensatz zur Kurz- und Weitsichtigkeit ist bei der Hornhautverkrümmung nicht die Länge des Augapfels entscheidend, auch wenn dieser Sehfehler meist in Verbindung mit Kurz- und Weitsichtigkeit auftritt. Bei der Hornhautverkrümmung ist vielmehr eine unregelmäßige Form der Hornhaut das Problem.

Durch die irreguläre Oberflächenstruktur können Lichtstrahlen nicht zentral gebündelt werden und treffen somit nicht als ein Punkt auf der Netzhaut auf, sondern als mehrere Punkte. Dadurch entsteht ein verzerrtes Sehen – aus einem Punkt wird z.B. ein Strich. Daher auch die Bezeichnung Stabsichtigkeit.

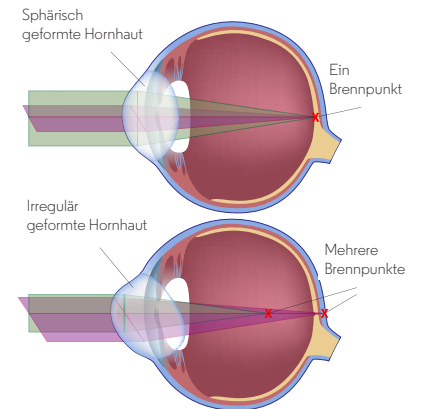
Durch eine Aug laser-Behandlung wird die vorher unregelmäßige Oberfläche der Hornhaut geglättet. In der Folge werden die Lichtstrahlen wieder in einem Brennpunkt auf der Netzhaut abgebildet und die Stabsichtigkeit ist beseitigt.

Alterssichtigkeit

Eine weitere Form der Fehlsichtigkeiten ist die Alterssichtigkeit. Sie tritt bei jedem Menschen etwa ab dem 45. Lebensjahr auf.

Anders als bei der meist in jungen Jahren auftretenden Kurz-, Weit- oder Stabsichtigkeit liegt der Grund für die Alterssichtigkeit in der nachlassenden Elastizität der Augenlinse. Aus diesem Grund kann die Linse mit zunehmendem Alter nicht mehr so leicht „akkomodieren“ - d.h. sich durch Anpassung ihrer Form auf nahe und ferne Objekte unterschiedlich scharf stellen.

Diese Fehlsichtigkeit kann in vielen Fällen mit einem speziellen Laserverfahren oder durch den Einsatz von intraokularen Linsen behoben werden.

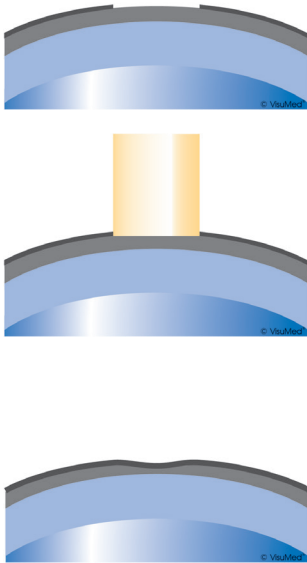


Normales Auge und Auge mit Astigmatismus

Behandlungsmethoden: PRK/LASEK und LASIK

PRK/LASEK (Photorefraktive Keratektomie/Laser-epitheliale-Keratomileusis)

Für die Wahl der Behandlungsmethode sind die anatomischen Gegebenheiten des Auges und die Art und Ausprägung der Fehlsichtigkeit entscheidend. Aber auch der Beruf oder der Lieblingssport sind zu berücksichtigen. Besonders bei Menschen mit dünner Hornhaut, kleinem Augapfel oder Traumarisiko (z.B. Polizisten, Wachleute, Kontaktsportler) empfiehlt sich daher die LASEK bzw. PRK. Dabei wird keine Hornhautlamelle („Flap“ genannt) präpariert, sondern die oberste dünne Hornhautschicht entfernt. Sie bildet sich in den Tagen nach der Behandlung wieder neu.



Bei der PRK/LASEK-Methode wird das Deckhäutchen der Hornhaut (Epithel) vorsichtig abgelöst und entfernt. Anschließend erfolgt die Behandlung mit dem Excimer-Laser: Von der Hornhaut wird ein zuvor exakt berechneter Teil abgetragen und so die Fehlsichtigkeit korrigiert. Im Laufe der Regenerationsphase erneuert sich das Deckhäutchen. Entsprechend können während der Heilungsphase leichte Schmerzen und ein Fremdkörpergefühl auftreten.

Bis zu vier Tagen nach dem Lasereingriff wird eine Schutzkontaktlinse getragen, innerhalb dieser Zeit bildet sich das Deckhäutchen neu. Ein Eintritt in den Berufsalltag ist nach ca. fünf Tagen wieder möglich. Das endgültige Ergebnis der Behandlung liegt nach sechs bis acht Wochen vor. In dieser Zeit kann es immer wieder zu leichten Veränderungen des Sehvermögens kommen.

LASIK (Laser-in-situ-Keratomileusis)

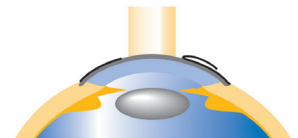
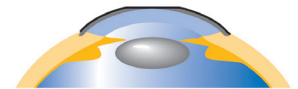
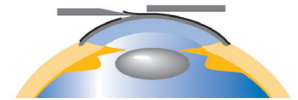
Bei der Keratom-Lasik handelt es sich um eine veraltete Methode, die in modernen Laserzentren nicht mehr angeboten wird. Bei dieser Methode präpariert ein kleines Messer, das Mikrokeratom (auch „Hornhauthobel“ genannt), die oberste Schicht der Hornhaut (0,12 bis 0,18 mm). Es entsteht eine Hornhautlamelle, die zur Seite geklappt wird. Von dem darunterliegenden Hornhautgewebe wird mit dem Laser die nötige Menge abgetragen. Die Fehlsichtigkeit ist korrigiert.

Nach dem Lasereinsatz wird die Hornhautlamelle zurückgeklappt. Sie schmiegt sich sofort wieder an und verschließt wie ein körpereigener Verband die Oberfläche des Auges vollständig.

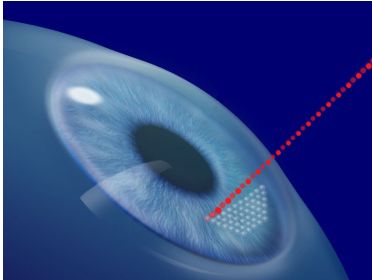
Einige Augenlaserzentren und Ärzte bieten die LASIK mit Mikrokeratom noch immer an. Optical Express hat sich aus folgenden Gründen dagegen entschieden:

- Korrektur von höheren Werten ist stark eingeschränkt
- Flap wird manuell mit einem mechanischen Instrument geschnitten
- Schnittkomplikationen sind möglich
- Behandlungszeit stark vom Operateur und verwendeten Geräten abhängig
- Risiko den Flap zu verschieben oder zu lösen ist verfahrensbedingt höher

Wir empfehlen Ihnen, die Präparation des Flaps bei jedem Anbieter zu hinterfragen.



Behandlungsmethoden: iLASIK



Herstellung des Flaps mit dem Femtosekunden-Laser

iLASIK (Femto-LASIK)

Die iLASIK ist eine Weiterentwicklung der LASIK-Behandlung. Statt eines Mikrokeratoms kommt für die Herstellung des Hornhaut-Flaps ein hochmoderner Femtosekunden-Laser zum Einsatz. Somit handelt es sich bei diesem Verfahren um einen reinen Lasereingriff.

Mit dem bei Optical Express verwendeten Femtosekunden-Laser „IntraLase“ kann der Operateur den Flap individuell gestalten und beispielsweise über den Laser die Dicke, die Form und den Winkel des Flaps festlegen.

So funktioniert der Femtosekunden-Laser:

Der Femtosekunden-Laser produziert in der obersten Hornhautschicht Tausende von mikroskopisch kleinen Bläschen, die zusammengenommen den Effekt eines feinen, präzisen Schnitts haben.

Der Operateur hebt dann den durch den Lasereinsatz entstandenen Flap an. Anschließend erfolgt die Laser-Behandlung zur Korrektur der Fehlsichtigkeit. Nach der Behandlung wird der Flap wieder schützend auf die Hornhaut zurückgelegt.

iLASIK: Die Vorteile

Die iLASIK fördert eine noch schnellere Heilung als die veraltete Mikrokeratom-LASIK. Sie eignet sich insbesondere für Patienten mit sehr unregelmäßiger, flacher oder dünner Hornhaut.

Mit dem Femtosekunden-Laser werden LASIK-Behandlungen noch sanfter - egal ob Sie sich für die Standard- oder die wellenfrontgeführte Methode (siehe gegenüberliegende Seite) entscheiden. Die Komplikationsrate bei Augenlaser-Behandlungen, die schon vor Einführung des Femtosekunden-Lasers nur bei 1% lag, konnte durch diese Präzisionsmethode noch weiter verringert werden.

Wellenfrontgeführte Behandlung

Alle beschriebenen Methoden können auch als wellenfrontgeführte Behandlung durchgeführt werden. Mit diesem Verfahren beschreiten wir einen weiteren Grad der Perfektion – mit noch mehr Sehkomfort.

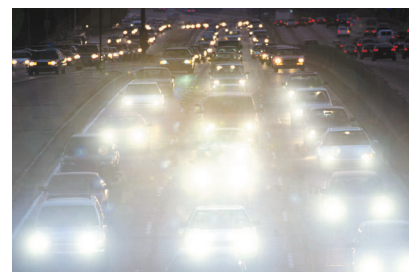
Abbildungsfehler höherer Ordnung

Neben einer Kurz-, Weit- oder Stabsichtigkeit beeinflussen auch noch andere Aspekte das gute Sehen. Man bezeichnet sie als Brechungs- oder Abbildungsfehler höherer Ordnung. Diese Abbildungsfehler sind mitunter verantwortlich für das Auftreten von Blendempfindlichkeit oder sogenannten Halos, die vor allem das Sehen in der Dämmerung und bei Dunkelheit beeinträchtigen.

Die Wellenfront-Technologie kann auch diese Brechungsfehler höherer Ordnung erfolgreich behandeln und schenkt den Patienten bessere und klarere Sicht.

Die Technologie

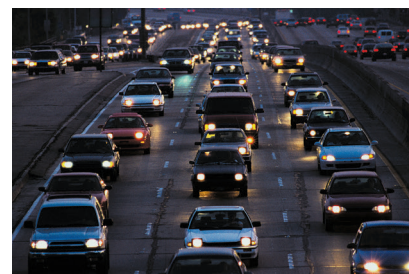
Die Wellenfront-Behandlung ist eine Weiterentwicklung der Excimer-Lasertechnologie. Ursprünglich wurde diese Technik in Hochleistungsteleskopen angewendet, um Objekte in extremer Entfernung zu identifizieren. Bei dieser Methode kann der Operateur individuell auf die Voraussetzungen eines Patienten eingehen. Denn nicht nur der Fingerabdruck ist von Mensch zu Mensch verschieden – seine Augen sind es auch! Mit der neuen Wellenfront-Technologie und dem iDesign sind diese minimalen Unterschiede nun mess- und behandelbar geworden.



Blendempfindlichkeit



Halos



Normalsicht

Wellenfront-Messung mit iDesign



iDesign für noch präzisere Behandlungsergebnisse

Sicherheit und Genauigkeit der Methode

Das Geheimnis der unglaublichen Messgenauigkeit sind die 1.250 Messpunkte, die das System auf der Hornhaut erfasst. Dieses für jeden Patienten individuelle Hornhautprofil zeigt dem Operateur detailgenau alle derzeit vorhandenen Abbildungsfehler Ihrer Augen. Die Daten werden automatisch an den Laser übertragen und während der Behandlung nochmals abgeglichen.

Sollte sich bei wechselndem Lichteinfall die Pupille verändern oder sich das Auge bewegen, rechnet der Laser diese Abweichungen blitzschnell mit ein. Sowohl PRK/LASEK als auch iLASIK funktionieren in Kombination mit der Wellenfront-Technik.

Vorteile einer wellenfrontgeführten Augenlaser-Behandlung

Das iDesign misst und berechnet Abbildungsfehler im Auge 5-mal präziser als alle bisherigen Methoden. Entsprechend kann das Seh-Erlebnis nach der Behandlung besser sein als beim Tragen von Brille oder Kontaktlinsen!

Wer profitiert von der neuen Technologie?

Jeder Patient profitiert von dieser Technologie. Zum Beispiel werden alle Augenlaser-Behandlungen für Mitarbeiter der US-Navy und der NASA ausschließlich mit der Wellenfront-Technologie durchgeführt.



99% der Patienten bei Optical Express verfügen nach der Behandlung über eine Sehschärfe von 100% oder besser.*

Die Sehschärfe ist dabei unabhängig von den Lichtverhältnissen. Eine klinische Studie zeigt, dass viermal mehr Patienten nach einer wellenfrontgeführten Behandlung eine bessere Nachtsicht haben als vorher mit Brille und Kontaktlinsen.

*Biometrische Statistik von Optical Express, 184.544 Patienten. 99,2% erreichten eine Sehschärfe von 100% oder besser. Basierend auf einer Studie der gängigsten Arten von Fehlsichtigkeit der Patienten bei Optical Express (niedrige bis mittlere Kurzsichtigkeit, Patienten jünger als 40 Jahre)

Ihr Weg zu einem Leben ohne Brille – gemeinsam mit **OpticalExpress**

Der kostenlose Augencheck beim Augenoptiker

Bei Optical Express hat jeder Interessent die Möglichkeit, bei einem kostenlosen und unverbindlichen Augencheck mit einem unserer Augenoptiker mehr über das Thema Augenlasern und Intraokularlinsen zu erfahren und offene Fragen zu klären. Diese Termine bieten wir in allen unseren Zentren an. Der Optiker kann bei diesem Termin auch schon erste Hinweise darauf geben, ob man für eine Korrektur der Fehlsichtigkeit geeignet ist und welche Methoden angewendet werden können.

Sie sind bereits fest entschlossen, eine Augen-Behandlung durchführen zu lassen? Dann buchen Sie doch gleich direkt eine ausführliche und kostenpflichtige Voruntersuchung bei einem Augenchirurgen in einem Optical Express Zentrum in Ihrer Nähe.



Die ausführliche Voruntersuchung mit Arzt

Bei der Voruntersuchung werden umfangreiche Messungen an Ihren Augen durchgeführt. Die gewonnenen Daten sind notwendig, um die Behandlung auf Ihre individuellen Voraussetzungen abzustimmen und das qualitativ beste Ergebnis zu erzielen.

Bestimmung Ihrer Sehschärfe

Ein Vorgang, den Sie bereits von Ihren Besuchen beim Augenarzt oder Augenoptiker kennen. Hier wird Ihre Sehschärfe genauestens gemessen.

Hornhauttopographie/Pachymetrie

Die farbgestützte Messung ermittelt zahlreiche Daten, z.B. die Struktur Ihrer Hornhautoberfläche, eine Hornhautverkrümmung, mögliche Erkrankungen der Hornhaut sowie deren Dicke können damit bestimmt werden.

Pupillometrie

Der Durchmesser Ihrer Pupillen wird durch das iDesign sowohl bei Tageslicht als auch in der Dämmerung erfasst.

Aberrometrie

Das iDesign vermisst Ihr gesamtes Auge und erstellt eine Art dreidimensionale Landkarte. So werden kleinste Abweichungen (Aberrationen) aller Komponenten des Auges (Hornhaut, Linse, Glaskörper, Netzhaut) in verschiedenen Ebenen erkannt, die Ursache von Abbildungsfehlern sein können.

Nach Abschluss dieser Untersuchungen wird der Arzt mit Ihnen die passende Behandlungsmethode auswählen und Sie in einem ausführlichen Gespräch auf die Behandlung vorbereiten.

Ihr Weg zu einem Leben ohne Brille – gemeinsam mit **OpticalExpress**



Die Behandlung ist schmerzfrei und dauert nur ca. 20 Minuten

Der Behandlungstag

Es geht los – bald werden Sie keine Brille mehr tragen! Bitte verzichten Sie am Tag der Behandlung auf Parfum, Haarspray und Augen-Make-up. Lassen Sie sich an diesem Tag bitte von einer Begleitperson in unser Laserzentrum und wieder nach Hause begleiten.

Vor der Behandlung werden Sie von unserem Personal u.a. mit Überschuhen, einer OP-Haube und Kittel ausgestattet. Ihre Augen werden mit Augentropfen betäubt, so dass Sie nach wenigen Minuten nichts mehr spüren.

Jetzt beginnt die Arbeit des Laserchirurgen, der durch ein Mikroskop die Behandlung verfolgt. Sie ist computergesteuert, völlig schmerzfrei und dauert nur etwa 20 Minuten. Der vorab exakt berechnete Anteil der Hornhaut wird abgetragen und die Fehlsichtigkeit somit behoben.

Nach der Behandlung gönnen Sie Ihren Augen noch einige Minuten Ruhe. Während dieser Phase gibt Ihnen der Laserchirurg einige Hinweise für das Verhalten in der nächsten Zeit.

Sie sollten

- das Augenreiben vermeiden,
- in der ersten Woche nach der Behandlung auf Sport verzichten,
- Sauna, Schwimmen und Extremsport um zwei Wochen verschieben.

Nach etwa 1-5 Tagen, je nach Behandlungsmethode, können Sie wieder zur Arbeit gehen.



Die Nachsorge

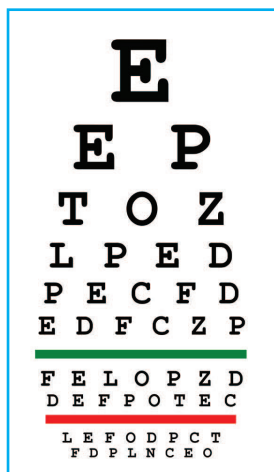
Kontrolle ist unverzichtbar. Trotz des minimalen Risikos muss ein behandeltes Auge regelmäßig nachuntersucht werden. Auch wenn Sie keine Beschwerden haben, sollten Sie die empfohlenen Nachuntersuchungstermine unbedingt wahrnehmen.

Die Kontrolltermine finden

- 1 Tag,
- 1 - 2 Wochen,
- 1 Monat

nach der Behandlung statt und sind im Behandlungspreis inbegriffen.

Häufig gestellte Fragen zum Thema Augenlasern



Bin ich für eine Behandlung geeignet?

Die meisten Menschen über 18 Jahre, die in den letzten 12 Monaten relativ stabile Brillenwerte hatten, eignen sich für eine Augenlaser-Behandlung. Vor der Behandlung werden jedoch von unserem Team und einem erfahrenen Augenchirurgen zahlreiche Messungen und Untersuchungen durchgeführt, um Ihre Eignung gründlich zu prüfen.

Muss ich vor der Behandlung für einige Zeit auf meine Kontaktlinsen verzichten?

Ja, denn Kontaktlinsen können die Hornhaut verformen und zu ungenauen Messungen und Behandlungsergebnissen führen. Sie müssen vor dem Augenlaser-Check, der ärztlichen Beratung und der Augenlaser-Behandlung für eine bestimmte Zeit auf Kontaktlinsen verzichten; die spezifische Dauer hängt vom Typ der Linsen ab, die Sie tragen:

Linsentyp	Vor dem Augenlaser-Check	Vor der ärztlichen Voruntersuchung und vor der Behandlung
Weich	mind. 1 Tag	mind. 3 Tage
Hart	mind. 1 Tag	mind. 1 Monat

Werden meine Augen während oder nach der Behandlung schmerzen?

Ihre Augen werden vor der Behandlung mit anästhetischen Augentropfen betäubt, so dass Sie sich während des gesamten Vorgangs wohlfühlen. Nach der Behandlung können Patienten für kurze Zeit ein Fremdkörpergefühl und Lichtempfindlichkeit empfinden und die Augen können tränen. Dieser Zustand hält ca. vier Stunden an und geht dann vorbei.

Werde ich nach einer Wellenfrontgeführte-Behandlung besser sehen können?

Eine wellenfrontgeführte Behandlung führt gegenüber konventionellen Sehhilfen wie Kontaktlinsen oder Brille zu besseren Sehergebnissen, besonders für das Sehen von Kontrasten in der Dämmerung und bei Nacht. Dies bietet viele Vorteile, insbesondere beim Autofahren in der Dunkelheit.

Werde ich jemals wieder eine Brille benötigen?

Dass sich die Sehschärfe nach einer Augenlaser-Behandlung wieder verschlechtert ist nicht zu erwarten. Unabhängig davon, ob Sie sich einer Behandlung unterziehen oder nicht, benötigen die meisten Menschen im Alter eine Lesebrille. Diese Fehlsichtigkeit kann in manchen Fällen mit einem speziellen Laserverfahren oder durch den Einsatz von intraokularen Linsen behoben werden.

Bietet Optical Express den Patienten eine Finanzierung an?

Wir bei Optical Express streben an, dass sich alle Patienten die Augenlaser-Behandlung leisten und bemühen uns, dass die Finanzierungsfrage kein Hindernis für eine refraktive Behandlung wird. Der Großteil der Patienten, die eine Finanzierung wünschen, finden eine geeignete Finanzierungsmöglichkeit mit uns. In Zusammenarbeit mit unserem Finanzpartner bieten wir zinsfreie und verzinsliche Finanzierungen an.

Sie haben noch weitere Fragen?

Unter www.opticalexpress.de können Sie jede Frage an unser Team stellen. Oder Sie rufen uns einfach an unter der kostenlosen Service-Hotline 0800 220 4000. Wir informieren Sie gerne rund um das Thema Augenlasern!

Für ein ausführliches Info-Gespräch können Sie auch einen Termin zum unverbindlichen Augenlaser-Check buchen.

Die Alternative zur Augenlaser-Behandlung: Intraokularlinsen

Intraokularlinsen (IOL) sind künstliche Linsen, die ins Auge eingesetzt werden und verschiedene Fehlsichtigkeiten korrigieren können. Sie sind somit die Alternative für Patienten, die von einer Augenlaser-Behandlung aus verschiedenen Gründen nicht profitieren können.

Bei der Verwendung intraokularer Linsen lassen sich zunächst zwei Verfahren unterscheiden: Die Linse kann entweder an Stelle der körpereigenen Linse eingesetzt werden – wie es beispielsweise auch bei der Routine-Operation gegen den grauen Star der Fall ist – oder zusätzlich zur eigenen Linse implantiert werden.

Refraktiver Linsentausch

Der Austausch der körpereigenen durch eine künstliche Linse ist schon seit vielen Jahrzehnten ein Routineeingriff bei Patienten die an Grauem Star leiden.

Unter „Grauer Star“ (oder auch Katarakt) versteht man die Eintrübung der natürlichen Linse bei gleichzeitiger Verschlechterung der Sehkraft. Es handelt sich dabei um ein sehr weit verbreitetes altersbedingtes Leiden. Jährlich werden weltweit ca. 14 Millionen Katarakt-Operationen durchgeführt und dieser Eingriff ist schmerzfrei, komfortabel und sehr sicher. Nach der Entfernung der trüben Linse wird eine klare künstliche Linse eingesetzt und der Patient kann sofort wieder sehen.

Es besteht auch bei starken Kurz- oder Weitsichtigkeiten die Möglichkeit, die Linse auszutauschen, bevor diese getrübt ist. Hierbei wird die körpereigene durch die künstliche Linse getauscht, um die Fehlsichtigkeit ausgleichen und dem Patienten umgehend eine schärfere Sicht zu ermöglichen. Diese Methode ist für Patienten ab ca. 40 Jahren sinnvoll.



Phake Linsen

Die Linse, die zusätzlich zur eigenen Linse eingesetzt wird, wird auch als „Phake Intraokularlinse“ bezeichnet und kommt meist bei Patienten mit sehr hoher Kurz- oder Weitsichtigkeit zum Einsatz. Sie ist eine Alternative für Patienten, die aufgrund ihrer zu starken Fehlsichtigkeit oder aus anderen Gründen nicht für eine Augenlaser-Behandlung geeignet sind. Diese Linse wird vor die natürliche Linse des Auges platziert.

Der Eingriff ist schonend und reversibel – die Linse kann auf Wunsch jederzeit wieder entfernt werden.

Linsenarten

Die mit Optical Express kooperierenden Chirurgen haben Zugang zu einer Reihe von hochwertigen Intraokularlinsen. Ihr behandelnder Arzt findet mit Ihnen zusammen die für Sie am besten geeignete Linse, unter Berücksichtigung auf Ihrer Fehlsichtigkeit und Ihren Lebensgewohnheiten.

Monofokale Linsen

Diese Linsen werden hauptsächlich verwendet, um die Abhängigkeit von einer Brille im Fernbereich zu verringern, wie z.B. beim Autofahren. Die meisten Patienten benötigen anschließend weiterhin eine Brille für den Nahbereich, zum Lesen eines Mobiltelefons oder zur Arbeit am Computer.

Multifokallinse

Multifokallinsen sind hochwertige Kunststofflinsen, die mehrere Brennpunkte besitzen, um ein scharfes Sehen in unterschiedlichen Entfernungen zu ermöglichen. Die meisten Patienten benötigen nach der Operation keine Brille mehr. Diese Linsen werden für Patienten ab 40 Jahren empfohlen, die bereits von der Altersweitsichtigkeit betroffen sind.

Torische Linsen

Torische Linsen werden für Patienten mit einem höheren Astigmatismus und unterschiedlichen Brechwerten verwendet. Diese sind als monofokale oder multifokale Linsen erhältlich. Sobald sie im Auge positioniert sind, korrigieren sie den Astigmatismus und verbessern das Sehvermögen des Patienten.



Behandlungsablauf bei Intraokularen Linsen

Vor der Behandlung

Am Tag Ihrer Behandlung werden Sie vom OP-Team umfassend betreut. Sie erhalten anästhetische Augentropfen, damit Sie während des Eingriffs nichts spüren und werden für die weiteren Schritte vorbereitet.

Die Linsenoperation

Der Operateur nimmt einen kleinen Hornhautschnitt an der Oberfläche Ihres Auges vor, um Zugang zur natürlichen Linse zu erhalten. Beim refraktiven Linsentausch wird diese Linse nun durch eine hochwertige Kunststofflinse ersetzt. Beim Einsatz einer Phake-Linse hingegen, verbleibt die körpereigene Linse im Auge und wird durch die Kunststofflinse ergänzt, die hinter der Iris platziert wird. Die Behandlung dauert etwa 20 Minuten und Ihre Augen werden an unterschiedlichen Tagen behandelt. Nach einer kurzen Nachkontrolle können Sie sich von Ihrer Begleitperson nach Hause bringen lassen.

Nachsorge

Am Folgetag nach Ihrer Linsenoperation findet die erste Nachkontrolle statt, damit der Arzt den Heilungsverlauf untersuchen kann. Weitere Nachkontrollen werden mit Ihrem Optical Express Zentrum vereinbart und finden in der Regel nach 1-2 Wochen, nach einem Monat und drei Monaten statt.

Häufig gestellte Fragen zum Thema Linsenoperation

Wann kann ich nach einer Linsenoperation wieder zur Arbeit gehen?

In der Regel nach drei Tagen. Wir empfehlen den Patienten mindestens drei Tage zu warten bis sie wieder zur Arbeit gehen. Der behandelnde Operateur wird Sie individuell darüber aufklären, wann eine Rückkehr zur Arbeit für Sie empfehlenswert ist.

Wie lange dauert die Behandlung?

Eine Linsenoperation dauert etwa 20 Minuten pro Auge. Mit Vorbereitung und Nachuntersuchung werden Sie etwa 1,5 Stunden im OP-Zentrum verbringen, bevor Sie sich nach Hause begleiten lassen können.

Was kostet eine Linsenoperation?

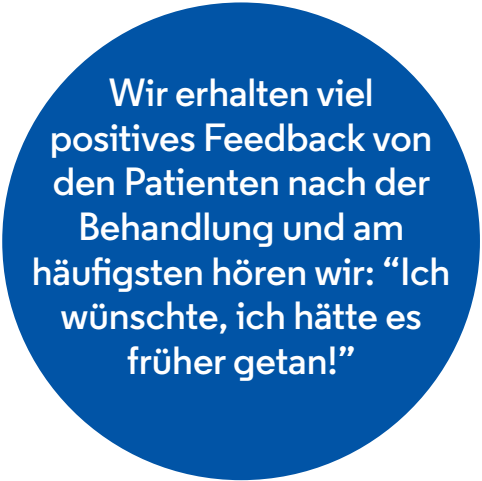
Die Kosten für Ihre Linsenoperation hängt von der Art der Behandlung, Ihrer Fehlsichtigkeit und Ihren persönlichen Anforderungen ab. Wir bieten eine Reihe von Finanzierungsmöglichkeiten an, um Sie in diesem Punkt bestmöglich zu unterstützen.

Ist die synthetische Linse im Auge spürbar?

Nein, im Gegensatz zu Kontaktlinsen, die auf der Hornhautoberfläche sitzen, werden Intraokularlinsen so platziert, dass sie nicht spürbar sind.

Was sind die Vorteile einer Linsenoperation gegenüber einer Laserbehandlung?

Für Patienten über 40 Jahre kann der refraktive Linsenaustausch eine bessere Lösung sein, als eine Augenlaser-Behandlung. Unabhängig davon, ob eine Kurz- oder Weitsichtigkeit vorliegt, kann damit auch die Altersweitsichtigkeit behandelt werden, sodass Sie auch im Nahbereich keine Lesebrille mehr benötigen. Durch den Austausch der natürlichen Linse werden Sie im höheren Alter keinen grauen Star entwickeln.



Wir erhalten viel positives Feedback von den Patienten nach der Behandlung und am häufigsten hören wir: “Ich wünschte, ich hätte es früher getan!”



Über 99%
der Patienten
empfehlen
Optical Express
weiter*

* In einer Umfrage mit 303.665 Patienten, die bei Optical Express behandelt wurden, würden uns 99% der Patienten an ihre Familien und Freunde weiterempfehlen.

10 gute Gründe für OpticalExpress

Es geht um Ihre Augen – da sollten Sie gewissenhaft auswählen. Warum sollten Sie sich genau für den Service bei Optical Express entscheiden? Wir geben Ihnen 10 gute Gründe:

Gut zu wissen: Die Operateure bei Optical Express

Alle Augenchirurgen bei Optical Express handeln stets als selbstständige, privatärztlich niedergelassene Ärzte **gemäß der Berufsordnung für Ärzte** und liquidieren ihre Leistungen über Optical Express als ausgewählte Abrechnungsstelle auf eigenen Namen und Rechnung. Durch den **mit dem Arzt/der Ärztin direkt geschlossenen Behandlungsvertrag** können Sie sicher sein, dass er/sie auch rechtlich alle Voraussetzungen hat, Sie nach deutschem Gesetz behandeln zu dürfen und zu können.

1. Die neue Lebensqualität

Mit einer Augenbehandlung gewinnen Sie innerhalb kürzester Zeit ein großes Stück Freiheit. Verabschieden Sie sich von Brille und Kontaktlinsen! Optical Express ist Ihr zuverlässiger Partner im Bereich Augenlasern und Intraokularlinsen - über 99% der Patienten in unseren Zentren würden uns an ihre Freunde und Verwandte weiterempfehlen.*

2. Die langjährige Erfahrung

Optical Express ist seit über 25 Jahren am Markt und europaweit das Laserzentrum mit den meisten durchgeführten Augenlaser-Behandlungen. Weltweit wurden in unseren Zentren bereits über 2 Million Behandlungen durchgeführt. Die kooperierenden Fachärzte verfügen über eine umfassende Ausbildung und gehören zu den Besten ihrer Branche. Optical Express, Europas Nr. 1 für Augenlaser-Behandlungen, finden Sie auch in Großbritannien, Irland, Kroatien, Japan und den USA.

3. Die Technologie

Die kooperierenden Operateure arbeiten in unseren Zentren ausschließlich mit hochentwickelten Geräten und wir investieren stetig in die weitere Verbesserung der Ausstattung.

4. Der professionelle Service

Vom kostenlosen Augencheck beim Augenoptiker über die detaillierte ärztliche Voruntersuchung bis zur verantwortungsvollen Nachbetreuung: Bei Optical Express sind Sie in den besten Händen.

5. Der Erfolg

99% der Patienten bei Optical Express verfügen nach der Behandlung über eine Sehschärfe von 100% oder besser.**

6. Der günstige Preis

Eine LASEK/PRK-Korrektur Ihrer Fehlsichtigkeit erhalten Sie bei Optical Express bereits ab 795 Euro pro Auge (Behandlungspreise sind abhängig von der Indikation und der Methode).

7. Die Finanzierung

Günstige Zahlungsmodelle machen die Behandlung endlich für jeden erschwinglich: z.B. 12 Monate zinsfrei finanzieren!

8. Der kostenlose Augencheck beim Augenoptiker

In allen Optical Express Zentren begrüßen wir Sie herzlich zu einem unverbindlichen und kostenlosen Augencheck mit einem unserer Augenoptiker. Dieser Termin gibt erste Hinweise darauf, ob eine Behandlung für Sie in Frage kommt und welche Methode für die Korrektur Ihres Sehfehlers möglich wäre.

9. Die Zertifizierung

Die Zentren von Optical Express sind von der DEKRA zertifiziert – was für außerordentliche Qualität spricht.

10. Die umfassende Nachsorge

Jeder Patient erhält eine umfassende Betreuung nach seiner Behandlung. Die Nachsorge wurde so konzipiert, dass sie Ihren Bedürfnissen nach der Behandlung gerecht wird und beinhaltet sämtliche Nachuntersuchungstermine in unseren Optical Express Zentren.



* Basierend auf einer Studie mit 303.665 Patienten, die bei Optical Express behandelt wurden

** Biometrische Statistik von Optical Express, Details siehe Seite 15

Die Qualität bei OpticalExpress

Das Beste für Ihre Augen

Damit dieser Grundsatz unseres Handelns für Sie im wahrsten Sinne des Wortes „sichtbar“ wird, hat Optical Express ein einmaliges Qualitätsmanagement auf mehreren Ebenen entwickelt:

- Patienten-Service von der ersten Information bis zur letzten Nachuntersuchung
- Fortschrittliche medizinische Technologie
- Sicherheit durch permanente Kontrolle und hochwertige Ausstattung
- Hochspezialisierte medizinisch-operative und technische Ausbildung für Ärzte und Assistenten
- Qualitätsmanagement nach strengen Richtlinien der ISO 9001:2015



Kontrolle und Wartung

Eine umfangreiche und regelmäßige Überprüfung der bei den Behandlungen eingesetzten technischen Systeme und Verfahren ist gesetzlich vorgeschrieben. Nicht genug für die Optical Express Qualität! Der von Optical Express entwickelte Standard für Qualität und Sicherheit umfasst ein Spektrum von Leistungen, die weit über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen:

- Vollwartungsverträge für alle Lasersysteme
- Regelmäßige Serviceeinsätze der Hersteller
- Ausschließliche Verwendung von Original-Ersatzteilen mit Zulassung
- Laser-Energetests vor jeder Behandlung und zu Beginn und am Ende jedes OP-Tages
- Regelmäßige technische Schulung für OP-Personal und Ärzteteam
- Interne Applikations-/Service-Abteilung zur Sicherstellung und Überprüfung der Herstellerqualität



Qualität zu fairen Preisen

Wenn es um Ihr Augenlicht geht, sollte natürlich an erster Stelle die Frage nach der bestmöglichen Behandlung stehen. Dieser Anspruch kann nicht zu Dumpingpreisen erfüllt werden.

Durch die Konzentration von moderner Technik und optimal ausgelasteten Spezialisten sind wir in der Lage, höchste Qualitätsansprüche zu fairen Preisen zu erfüllen.

Alle Leistungen werden als privatärztliche Leistungen in Rechnung gestellt. Um Ihnen vorweg eine fundierte Entscheidung für die richtige Behandlung zu ermöglichen, sind alle unsere Informationsangebote kostenlos: Sie haben die Möglichkeit Informationsmaterial anzufordern oder einen Augencheck bei einem unserer spezialisierten Augenoptiker durchführen zu lassen.

Kosten entstehen Ihnen erst, wenn Sie sich für eine umfassende Voruntersuchung bei einem Augenarzt entscheiden. Diese Gebühren sind Bestandteil des Behandlungspreises, wenn Sie eine Augenlaser-Behandlung durchführen lassen. Einige private Krankenkassen erstatten Teilleistungen von Fall zu Fall – sprechen Sie am besten Ihren Berater darauf an.

Gut zu wissen: Sie können Ihre Augenbehandlung gerne auch in Raten zahlen – und sie als besondere Belastung steuerlich geltend machen!

OpticalExpress

Sehen neu erleben ...wir informieren Sie gerne!

- Gratis Augencheck beim Augenoptiker
- Über 2 Millionen Behandlungen weltweit
- Behandlung ab 795 Euro pro Auge

AUGENLASERN BEI EUROPAS NR.1

0800 220 4000
opticalexpress.de